



Hier hats doppelt gekracht
Nach einem Beziehungsstreit landete das Auto des Paares auf der Leitplanke.

Crash nach Rosenkrieg

TOTALSCHADEN → Am Samstagmittag flogen auf der A3 die Fetzen. Bei Murg SG landete ein Auto auf der Leitplanke. Die Version von Fahrer Sandro G. (29) zu «Blick»: «Meine Freundin griff mir ins Steuer.» Wie der Crash-Pilot ausführt, erlitt das Auto Totalschaden. Die Beziehung ist wohl schon länger defekt. Der ehemalige Postauto-Chauffeur dazu: «Wir haben seit einem Jahr Streit. Die Trennung ist nahe.» Nun ist nebst der Beziehung auch das Auto kaputt. **bcm**

Gotthard-Film fast wie Hollywood

REAKTIONEN → Gestern Abend lief der erste Teil des SRF-Spektakels «Gotthard». Konnte das TV-Drama die Erwartungen der Zuschauer erfüllen?

Patricia Broder
@patriciambroder

Es ist das teuerste Fiktionsprojekt, das das Schweizer Fernsehen je realisiert hat: Elf Millionen Franken hat das TV-Spektakel «Gotthard» gekostet. Gestern Abend zeigte SRF 1 den ersten Teil und die Zuschauer waren begeistert. «Also Teil 1 war schon mal echt gut – freu mich auf morgen Abend auf den Rest!», schreibt Debbie K. auf Twitter. Auch «Blick»-TV-Checker Peter Padrutt (53) ist angetan: «Man fühlt die unzumutbaren sozialen und hygienischen Zustände im Tunneldorf Göschenen

UR (gedreht wurde in Valendas GR), erlebt Blut und Schweiss im Tunnel (wurde in Köln nachgebaut) und auf der Baustelle (in einem Steinbruch bei Prag gedreht). Das wirkt fast wie

Kein Ereignis hat die Schweiz nachhaltiger geprägt als der Bau des Gotthardtunnels. Eine Jahrhundertbaustelle am Göschenen, die 199 Todesopfer forderte. **Ein Fakt, der die Zuschauer berührt.** «Sehr interessanter Film im Namen derjenigen, die für den Aufbau

des Gotthardtunnels gestorben sind... unter anderem viele eingewanderte Italiener», schreibt Vittorio Bianchi. Noch schärfer fasst es Sacha B. zusammen: «Schweizer zählen Geld, Ausländer chrapfen sich zu Tode!» Da könne man schon stolz sein, meint er zynisch.

Heute Abend zeigt SRF 1 den zweiten Teil von «Gotthard» – Das Jahrhundertbauwerk».

«Man fühlt die hygienischen Zustände.»

TV-Checker Padrutt empfiehlt: «Eine etwas grössere historische Herausforderung hätte der erste Teil sein können. Aber wir schauen auch heute Abend wieder in die Röhre (SRF 1, um 20.05 Uhr) – gern und gespannt.» ●



«Ausländer chrapfen sich zu Tode»
Der Film zeigt auch den Streik der Tunnelarbeiter.



Munition gegen Burka-Verbot

VORSTOSS → FDP-Ständerat Andrea Caroni will vom Bundesrat wissen, welche rechtlichen Nachteile Burka-Trägerinnen heute schon tragen.

Kaum über ein anderes Stück Stoff wird derzeit mehr diskutiert als über die Burka. Mit einem Vorstoss greift nun auch FDP-Stän-

derat Andrea Caroni (AR) in die Debatte ein. Er will vom Bundesrat wissen, welche rechtlichen Folgen Burka-Trägerinnen heute schon

zu gegenwärtigen haben. Etwa, ob das Tragen einer Gesichtverschleierung der **Erteilung oder Verlängerung einer Aufenthalts- oder Niederlassungsbewilligung oder gar einer Einbürgerung entgegensteht.**

Von den Antworten erhofft sich Caroni neue Munition gegen ein Burka-Verbot. «Ich möchte zeigen, dass schon unser bestehendes Recht mit seinen zielgerichteten Regeln dafür sorgt, dass Burka-Trägerinnen die Nachteile ihres Vollscheiers in verschiedenen Bereichen weitgehend selber tragen.» Ein Verbot erübrige sich damit. **rus**



Sieht keinen Bedarf an einem Burka-Verbot
FDP-Ständerat Andrea Caroni (36).



Bitte alle nach oben schauen
Bam, Moderator Büsser, Sieger Gabirano und Moderatorin Grüter (v. l.).

Gabirano ist der Grösste

WEBVIDEOPREIS → Ist er eh. Aber seit Samstagabend ist Gabirano auch die Nummer 1 unter den Schweizer Webvideo-Stars. Der 18-jährige 2,07-m-Berner (über 100 000 Instagram-Follower) ist mit dem ersten Schweizer Webvideopreis als «Person of the Year» ausgezeichnet worden. Überreicht wurde ihm der Award von einem Deutschen, der sich mit Comedy und Sound auf Social Media bestens auskennt: Youtube-Superstar Julien Bam (28). Grund zu Freude hat auch «Blick»: Das Video von Dominik Baumann «Mit Kampfjet-Pilot Gandalf im Cockpit der Patrouille Suisse» für die «Blick VR»-App erhielt den Preis in der 360-Grad-Kategorie. **tri**

Anzeige



XAVIER NAIDOO

NICHT VON DIESER WELT
LIVE IN CONCERT – DIE ZWEITE
06.12.17 ZÜRICH
HALLENSTADION · 20:00 UHR
TICKETS & INFOS: ACTNEWS.CH & TICKETCORNER.CH
ÖRTL. DURCHFÜHRUNG: ACT ENTERTAINMENT AG

